FRANCKESCHE STIFTUNGEN

Franckesche Stiftungen zu Halle

Ioannis Ivlii Heckers, Pæd. Reg. Hall. Collegæ Einleitung in die Botanic

Hecker, Johann Julius

Halle, 1757

VD18 13059912

Vincetoxium, Schwalbenwurtz, Giftwend.

Nutzungsbedingungen
Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.
Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.
Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use
All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downladed and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.
Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.
For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-198222

Visual Library

2. *Character.* Nach pag. 82 gehöret sie unter die Pflantzen, welche eine vollkommene, eintzele, regulaire einblätterige und trichterförmige Blume tragen, mit bedecktem Saamen in einem zweyfachen länglichen Behältniß.

3. *Species.* Tournefort zehlet zehne, von welchen die dritte gebräuchlich ist, nemlich Peruinca vulgaris angustifolia, flore coeruleo.

4. *Tempus* et *locus.* Es wächset gerne in Wäldern an feuchten und fetten Oertern, blühet im April und May. Die Blätter bleiben beständig grün.

5. *Vires* et *vsus.* Sie bestehet aus einem angenehmen sale fixo, welches viel Alaun bey sich führet: und hat deswegen eine mässig adstringirende und die Wunden heilende Kraft. Man nimt nemlich das Kraut und brennet es zu Aschen, wenn man diese in die Wunden streuet, pflegen sie bald zu heilen.

6. *Præparata.* In etlichen Apothecken wird gefunden: Aqua peruincæ, Wintergrün Wasser.

7. *Obseruatio.* Die Alten haben den verstorbenen jungen Leuten Kräntze daraus gemacht und aufgesetzt, daher es auch Todtenkraut oder Todtenviolen genannt worden.

VINCETOXICVM, Schwalbenwurtz, Giftwend.

1. *Etymum.* Es hat diesen Namen von vincere, überwinden, und dem Griechischen Wort τοξικον,

ξιον, Gift, weil das Kraut eine Giftvertreibende Kraft hat.

2. *Character.* Nach pag. 82 gehöret es unter die Pflantzen, welche eine vollkommene, eintzele, regulaire, einblätterige Blume tragen, mit bedecktem Saamen in einem zweyfachen länglichen Behältniß. Ferner hat es einen runden Stiel, glatte, längliche und zugespitzte Blätter.

3. *Species.* Tournefort hat fünfe unter dem Titel Asclepias, davon die erstere gebräuchlich ist, nemlich Asclepias flore albo.

4. *Tempus* et *locus.* Sie wächset in den Wäldern und an dürren Orten, blühet im Julio.

5. *Vires* et *vsus.* Es hat diese Pflantze, wie gedacht, eine dem Gift wiederstehende Kraft, und wird gegen der tollen Hunde Biß, hitzige Fieber und Pest gebrauchet. Das Decoctum der Wurtzel wird in der Wassersucht sehr gelobet. Sie treibet den Schweiß und lindert die Schmertzen im Podagra. Das Kraut zerstossen und pflasterweise auf die Wunden gelegt, stillet die Geschwulst und lindert die Schmertzen.

6. *Præparata.* 1) Aqua vincetoxici, Schwalbenwurtz Wasser, welches aus der gantzen Pflantze gemachet wird. 2) Extractum vincetoxici, Schwalbenwurtz Extract.

7. *Obseruatio.* Es heist diese Pflantze Asclepias vom ersten Griechischen Medico